



Linde Verlag  
1. Auflage 2008  
284 Seiten, kart.  
ISBN 978-3-7073-1252-2  
€(A) 58. –

## Die Autoren:

Univ.-Prof. Dr. Michael Lang,  
Wirtschaftsuniversität Wien, Institut für  
Österreichisches und Internationales  
Steuerrecht  
Univ.-Prof. MMag. Dr. Josef Schuch,  
Wirtschaftsuniversität Wien, Institut für  
Österreichisches und Internationales  
Steuerrecht  
Univ.-Prof. Dr. Claus Staringer,  
Wirtschaftsuniversität Wien, Institut für  
Österreichisches und Internationales  
Steuerrecht

## Wer bekommt das Geld?

Michael Lang/ Josef Schuch/ Claus Staringer  
**Die Ansässigkeit im Recht der  
Doppelbesteuerungsabkommen**

Voraussetzung für die Anwendung eines Doppelbesteuerungsabkommens ist die Ansässigkeit in einem der betroffenen Vertragsstaaten. Doch welcher Staat bekommt nun das Geld? Und nach welchen Kriterien wird die Ansässigkeit bei schwierigen Fällen entschieden?

Im Falle der Doppelansässigkeit enthalten die dem OECD-Musterabkommen nachgebildeten Doppelbesteuerungsabkommen Kriterien, nach denen zu beurteilen ist, welchem Staat der Vorzug zu geben ist. Die Ansässigkeit spielt darüber hinaus auch noch in den einzelnen Verteilungsnormen der Abkommen eine bedeutende Rolle.

Die Beiträge im Buch „**Die Ansässigkeit im Recht der Doppelbesteuerungsabkommen**“ beinhalten eine umfassende Analyse des Ansässigkeitsbegriffs nach den Doppelbesteuerungsabkommen. Im Mittelpunkt stehen die in der Praxis besonders relevanten Probleme wie die Einschränkung der Ansässigkeit bei bloß inländischen Einkunftsquellen oder der Ansässigkeit von Pensionsfonds, gemeinnützigen und anderen steuerfreien Körperschaften.

## Kontakt:

Mag. Susanne Schenk  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Tel.: + 43 1 24 630-30  
Fax: +43 1 24630-53  
E-Mail: [susanne.schenk@lindeverlag.at](mailto:susanne.schenk@lindeverlag.at)

Tel.: +43 (1) 24 630 – 30  
Fax: +43 (1) 24 630 – 53

[presse@lindeverlag.at](mailto:presse@lindeverlag.at)  
[www.lindeverlag.at](http://www.lindeverlag.at)

Scheydgasse 24  
1210 Wien

Linde